

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 6. 10. 1905

HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XVIII SPÖTTELGASSE 7.

5 lieber, freuen uns ja doch trotz der W. fehr auf eine Premiere von Ihnen. Bitten um
2 mittlere Parkettfitze oder vordere (nicht rückwärtige)[.] Wegen schlechter Post
schicken Sie sie bitte an SCHLESINGER für HOFMANSTHAL, I. ELISABETHSTRASSE 6.
Bitte bezahlen Sie sie indeffen für mich. Herzlich, und auf Wiedersehen nachher!
Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Ro[da]un, 6. 10. 05, 9–12V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2/10 905«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »255« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand
nummeriert: »258b«

▣ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 216.

4 *Première*] von *Zwischenspiel* am 12. 10. 1905

Erwähnte Entitäten

Personen: Franziska Schlesinger, Lotte Witt

Werke: *Zwischenspiel*. Komödie in drei Akten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Elisabethstraße, Rodaun, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 6. 10. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01557.html> (Stand 20. September 2023)